



STUDIUM UND WISSENSCHAFTLICHE AUSBILDUNG

- Seit 04/2018 Promotionsstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 03/2018 Master of Arts an der LMU München mit der Arbeit: *Rudolf Tomaschek (1895-1966) – Ein Vertreter der „Deutschen Physik“ während des Nationalsozialismus*
- 2011 – 2018 Studium der Geschichte und der Sprache, Literatur und Kultur an der Ludwig-Maximilians-Universität München

THEMA DER PROMOTION

Die Allianz der Wissenschaftsorganisationen.
Korporatismus in der bundesdeutschen Forschung zwischen Kooperation und Konkurrenz.
(Projektleitung: Prof. Dr. Helmuth Trischler)

WISSENSCHAFTLICHE BERUFSERFAHRUNG

- Seit 02/2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Forschungsinstitut des Deutschen Museums in der DFG-Forschungsgruppe „Kooperation und Konkurrenz in den Wissenschaften“ (FOR 2553)
- 03/2015 – 02/2018 Wissenschaftliche Hilfskraft im TUM.Archiv
- 2016 – 2017 Freie Mitarbeit bei Neumann & Kamp - Historische Projekte in verschiedenen Archivprojekten
- 05/2013 – 03/2015 Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für Technikgeschichte der TU München

STIPENDIEN

- 11/2018 – 04/2021 Visiting Predoctoral Fellow am MPI für Wissenschaftsgeschichte, Berlin
Forschungsprogramm zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft
- 11/2014 – 12/2014 Stipendium des DAAD für ein Praktikum am Deutschen Historischen Institut, London

TAGUNGSORGANISATION

05/2019 „Macht. Wissen. Wettbewerb. Deutsche und europäische Forschungspolitik im Technology Race“, Institut für Zeitgeschichte (IfZ), München

VORTRÄGE

ZEHN THESEN ZUR INTERAKTIONSDYNAMIK VON WISSENSCHAFT UND POLITIK UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER FRAUNHOFER-GESELLSCHAFT UND DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT, (gemeinsam mit Helmuth Trischler) gehalten auf dem Workshop des Forschungsprogramms zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft am 22.04.2021 in Berlin (online).

EVALUATION, KONKURRENZ UND KONFLIKTE. REAKTIONEN DER ALLIANZ DER WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN AUF DIE WIEDERVEREINIGUNG, gehalten auf dem Workshop „Evaluation in den Geisteswissenschaften - Institutionen, Personen, Praktiken“ am 18.03.2021 in München (online).

KOOPERATION TROTZ KONKURRENZ. DIE ALLIANZ DER WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN UND DIE FRAGE NACH DER FINANZIERUNG VON FORSCHUNG, (gemeinsam mit Helmuth Trischler) gehalten auf dem Workshop „Geschichte der staatlichen Forschungsfinanzierung in der Bundesrepublik nach 1945“ am 11.03.2021 in Wuppertal (online).

WISSENSCHAFTLICHE SELBSTVERWALTUNG IM UMBRUCH? DIE ALLIANZ DER WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN IN DEN LANGEN 1970ER JAHREN, gehalten auf der Tagung „Das Ende des ‚Goldenen Zeitalters‘?“ am 27.11.2019 in Stuttgart.

EVIDENZPRAKTIKEN IN DER ALLIANZ DER WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN. INSTITUTIONALISIERUNG, SCHLIEßUNGS- UND ÖFFNUNGSTENDENZEN, gehalten auf der 3. Jahrestagung der GWMT am 27.09.2019 in Bonn.

DIE ALLIANZ DER WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN ZWISCHEN KOOPERATION UND KONKURRENZ, gehalten im gemeinsamen Oberseminar des Deutschen Museums und der Professur für Technikgeschichte der TUM am 28.01.2019 in München.

DIE ALLIANZ DER WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN, (gemeinsam mit Helmuth Trischler) gehalten auf dem Kolloquium des Forschungsprogramms zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft am 05.11.2018 in Berlin.

RUDOLF TOMASCHEK. AN EXPONENT OF THE 'DEUTSCHE PHYSIK' MOVEMENT, gehalten auf dem Workshop der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) und der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung: „Biographies in the History of Physics: Actors, Institutions, and Objects.“ am 23.05.2018 in Bad Honnef.

VERÖFFENTLICHUNGEN

COMPETITIVE COOPERATION. INSTITUTIONAL AND SOCIAL DIMENSIONS OF COLLABORATION IN THE ALLIANCE OF SCIENCE ORGANISATIONS in Germany. In: NTM 29 (2021) (im Erscheinen).

RUDOLF TOMASCHEK – AN EXPONENT OF THE »DEUTSCHE PHYSIK« MOVEMENT. In: Forstner, C.; Walker, M. (Hg.): Biographies in the History of Physics. Cham 2020, S. 89–109.
DOI: https://doi.org/10.1007/978-3-030-48509-2_6.

KONTAKTDATEN

Vanessa Osganian
Deutsches Museum von Meisterwerken der Natur und Technik (AdöR)
Forschungsinstitut für Technik- und Wissenschaftsgeschichte
Museumsinsel 1
80538 München
Tel.: +49 (0)89/2179-421
Email: v.osganian@deutsches-museum.de